



PP 9320 Arbon
Telefon 071 440 18 30
www.felix-arbon.ch
felix@mediarbon.ch
Auflage: 13 300
24. Jahrgang

felix.

POPP
poppag.ch

Popp AG | Feldstrasse 6 | 9326 Horn
071 844 10 70 | info@poppag.ch

19. August 2022

Regelkonformer Regelbau



3

Die HRS stellt ihre Alternative zum Bauprojekt Riva vor



8

Steinach feiert das Wasser



10

Imthurn im Kreuzverhör



11

Die sanften Biker laden ein



16

«SummerDays» im Aufbau



Einladung zum Tag der offenen Tür

Samstag, 20. August 2022 von 09:00 bis 16:00 Uhr

ART OF BALANCE - Zentrum für Yoga & Entfaltung (ehemals Zentrum beim Kreisell) feiert seine Neueröffnung mit einem Tag der offenen Tür und DU bist herzlich willkommen.

Du hast die Möglichkeit, direkt vor Ort einen Teil unseres Angebots kennenzulernen, uns Fragen zu stellen und den «Art of Balance Vibe» zu erfahren.

Schnupperstunden: 09:15 - 10:00 Uhr **Balance Yoga**
 10:30 - 11:15 Uhr **Nia**
 13:15 - 14:00 Uhr **Lu Jong, Tibetisches Heilyoga**
 14:30 - 15:15 Uhr **Nia - Moving to Heal**

Dein Geschenk:

Wir verlosen **2x Energiemassagen** und **3x 3 Schnupperstunden** (nach deiner Wahl). Zudem profitierst du vom 10% Eröffnungsrabatt auf alle Abos bis Ende Oktober 2022.

Wir freuen uns auf dich.
Dein ART OF BALANCE – Team

ART OF BALANCE - Zentrum für Yoga & Entfaltung
Yoga | Achtsamkeit | Entspannung | Tanz | Energiearbeit | Bewusstseins- und Lebenscoaching
St. Gallerstrasse 34a 9320 Arbon www.art-of-balance.ch



- IT-Support für private und kleine Unternehmen
- Nachhaltige PC und Mac Reparaturen
- Datensicherungen/Datenrettung
- Persönliche Beratung
- Verkauf und Support
- Occasionen, fachkundig und zuverlässig instand gestellt

gratis Hol- und Bring-Service im felix Einzugsgebiet

Unser Name verpflichtet: prezioso bedeutet italienisch „wertvoll“.

Reparieren statt Wegwerfen

Wir reparieren Ihren Laptop auf Bauteilebene. Neu auch in Arbon.

Wenn Ihr Laptop nicht mehr richtig funktioniert oder gar nicht mehr reagiert, können wir in den meisten Fällen weiterhelfen. Eine Reparatur auf Bauteilebene wird von den meisten Service-Dienstleistern gar nicht mehr angeboten bzw. durchgeführt. Sehr viele Servicewerkstätten tauschen nur noch komplette Komponenten aus, die sehr teuer sind.

Wir, die Computer-Prezioso fördern das Umweltbewusstsein und die Nachhaltigkeit dadurch, dass die meisten Geräte doch noch preiswert repariert werden können.

Durch moderne Arbeitsgeräte sowie optimierte Reparaturverfahren ist es uns möglich, am Gerät gezielt nach den Fehlern zu suchen und diese dann komplett zu beseitigen.

Wir helfen Ihnen auch bei abgebrochenen USB-Sticks, defekten Ladebuchsen usw.

Computer-Prezioso GmbH, Amriswilerstrasse 9, 8570 Weinfelden
Landquartstrasse 62A, 9320 Arbon
Termin nach Vereinbarung:
079 827 37 17 info@computer-prezioso.ch www.computer-prezioso.ch



Die Mosterei Möhl AG, ein familiengeführtes Traditionsunternehmen, hat sich auf die Herstellung von Apfelsaftprodukten spezialisiert. Die Marken Saft vom Fass, Shorley, Cider Clan, Swizly, Fifty-Fifty und Möhl-Apfelsaft sind bei unseren Konsumentinnen und Konsumenten sehr beliebt und in wichtigen Detailhandelskanälen und Gastronomiebetrieben vertreten. Im Zuge einer Nachfolgelösung suchen wir per November 2022 eine/n

Assistent/in der Geschäftsleitung Pensum 50–90%

Nach einer gründlichen Einarbeitung übernehmen Sie diese Position während vier bis sechs Monaten mit einem Pensum von circa 90%. Nach Rückkehr der jetzigen Stelleninhaberin aus dem Mutterschaftsurlaub teilen Sie sich die Position im Job-Sharing mit einem Teilpensum von circa 50%.

In dieser abwechslungsreichen Tätigkeit unterstützen Sie die Geschäftsleitung tatkräftig in vielerlei Belangen. Das Erstellen von Produktepräsentationen und Aktionsflyern, die Aufbereitung von Verkaufstatistiken und Kalkulationen bis hin zur Korrespondenz mit unseren Kundinnen und Kunden sind nur einige der vielseitigen Verantwortungen, die Sie wahrnehmen. Des Weiteren sind Sie zuständig für die Betreuung einer unserer Haupttelefonnummern sowie des Besucherempfangs im Bürogebäude.

Wir suchen eine engagierte, aufmerksame und proaktive Persönlichkeit mit abgeschlossener Ausbildung und Erfahrung in einer vergleichbaren Tätigkeit. Sie beherrschen die gängigen Microsoft Office-Applikationen einwandfrei und routiniert. Falls Sie über Anwenderkenntnisse mit Microsoft Dynamics AX verfügen ist dies von Vorteil. Sie arbeiten selbstständig, zuverlässig, exakt und speditiv, haben Freude am telefonischen Kontakt sowie ein freundliches Auftreten und gute Umgangsformen.

Sind Sie interessiert und erfüllen die obigen Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre komplette Bewerbung per E-Mail.

Mosterei Möhl AG, Herr Roman Sutter
St. Gallerstr. 213, 9320 Arbon, Tel. 071 447 40 74
bewerbung@moehl.ch, www.moehl.ch

Rechtsberatung des Hauseigentümergebietes

Montag, 22. August 2022, 14.00 bis 16.00 Uhr
Kompetenzzentrum für Immobilien, Romanshorerstrasse 4
9320 Arbon | Anmeldung: 071 552 00 53

Für HEV-Mitglieder 15 Minuten kostenlos.

Weitere Beratungstermine finden Sie unter:

www.hev-arbon.ch **HEV** Region Arbon

Wir übernehmen gerne auch die fachgerechte Schätzung Ihrer Liegenschaft.

AKTUELL

Zwei Blöcke in Regelbauweise – das wäre die Alternative der HRS bei einer Ablehnung des «Riva»

Der indirekte Gegenvorschlag



Die Visualisierung zeigt das Alternativprojekt der HRS zum «Riva» am Standort des heutigen Hotel Metropol

Was, wenn die Arboner Stimmbevölkerung im nächsten Jahr das Projekt Riva an der Urne abblitzen lässt? Mit dieser Frage beschäftigen sich nicht nur die Gegner des «Riva», auch die HRS setzt sich mit dieser Möglichkeit auseinander. Diese Woche präsentiert sie ihre Antwort.

Gleich zu Beginn der Pressekonferenz im Showroom der HRS an der Bahnhofstrasse in Arbon, stellen die Verantwortlichen unmissverständlich klar: Dies sei kein Rückzug des Projekts Riva. «Das Riva ist für uns weiterhin das richtige Objekt am richtigen Ort», so Michael Breitenmoser, Leiter Immobilienentwicklung der HRS. Dies bestätigten auch die Rückmeldungen: Für das «Riva» gäbe es bereits rund 1700 Interessenten. Nach einem zehn Jahre währenden Prozess, dessen nächste Hürde eine Volksabstimmung im 2023 ist, sei es nun jedoch an der Zeit, auch über die mögliche Alternative zu sprechen. Denn sollte das Arboner Stimmvolk nächstes Jahr an der Urne den Gestaltungsplan des Riva und/oder die Revision der Arboner Ortsplanung ablehnen, stünde die HRS mit leeren Händen da. Selbstverständlich, so Breitenmoser, werde man sich seitens HRS weiterhin intensiv für das Gelingen

des «Riva» einsetzen. Für ihn steht jedoch ausser Frage: «Bei einer Ablehnung des Projekts werden wir nicht noch einmal zehn Jahre üben.»

Keine öffentliche Nutzung mehr

Die HRS reichte deshalb vor den Sommerferien das Baugesuch für ihr Alternativprojekt ein. Dieses liegt ab heute Freitag öffentlich in der Abteilung Bau/Umwelt der Stadt Arbon auf. «Reicht eine Grundeigentümerin ein Baugesuch ein, so ist die zuständige Behörde verpflichtet, dieses zu prüfen», schreibt die Stadt in einer Mitteilung zum jüngsten Baugesuch der HRS. Diese Prüfung sei der nächste Schritt. «Entspricht das Gesuch den geltenden Vorschriften, so hat die Grundeigentümerin Anspruch auf eine Baubewilligung.» Diese könnte noch vor dem Abstimmungstermin des «Riva» vorliegen. Denn anders als dort handelt es sich beim jetzt aufliegenden Projekt um zwei Wohnblöcke in der Regelbauweise mit insgesamt 48 Eigentumswohnungen. Hierfür benötigt die HRS keinen Gestaltungsplan. Das Alternativprojekt überschreitet weder die vorgegebene Höhe – inklusive Attika sind die vierstöckigen Gebäude circa 15 Meter hoch – noch sind Sondernutzungen vorgesehen. Selbstredend seien im Alternativprojekt keine öffentlichen Nutzungen vorgesehen,

erläutert Breitenmoser an der Medienkonferenz. Dies gelte auch für die Parkanlage rund um die Anlage. Einzig der Fussweg zwischen den beiden Häusern soll öffentlich zugänglich sein. Zudem würde die HRS weiterhin an der Abmachung mit der Stadt festhalten, dieser einen Anbau an die eigene Tiefgarage zu ermöglichen. Im Falle des Gestaltungsplans Riva ist diese Vereinbarung verbindlich.

Stadtrat weiterhin für «Riva»

Der Zeitpunkt für die Eingabe des Alternativprojekts sei bewusst gewählt, führt Breitenmoser aus. «Es war uns wichtig, das Alternativprojekt frühzeitig zu präsentieren sowie rechtzeitig ein offizielles Baugesuch zu stellen.» Dies, um allseitige Klarheit zu schaffen sowie um unrealistische und ausufernde Diskussionen zu vermeiden, was im Falle einer Ablehnung des «Riva» auf dem Areal des ehemaligen Hotels Metropol geschähe. Dies auch in Anbetracht der Tatsache, dass der Gestaltungsplan Riva voraussichtlich im September dem Stadtparlament zur Beratung übergeben wird. Ebenso wie die HRS steht auch der Arboner Stadtrat hinter dem Projekt «Riva», denn mit dem Gegenvorschlag stünde an diesem neuralgischen Punkt keinerlei öffentliche Nutzung mehr zur Verfügung.

Kim Berenice Geser

DEFACTO

Egoismus

Mit René Walther kommt ein Stadtpräsident, der Projekte auf den Boden bringt und darauf freue ich mich. Jemand, der nicht an sich, sondern für Arbon denkt. An manchen Tagen denke ich, die Gesellschaft ist egoistischer geworden. Wie erkläre ich meinen Kindern, warum bei der Autobahneinfahrt jeden Tag Abfall auf der Wiese liegt? Was sagt man zu jemandem, der den Motor laufen lässt, während er im Geschäft seinen Einkauf erledigt? Wieso fahren Leute mit 50 durch die Altstadt? Egoisten. Ganz einfach.

Vor zwei Jahren habe ich die Bretterwand beim Metropol erwähnt. Immerhin ist sie mittlerweile etwas farbiger geworden und zeigt uns auf, was hier entstehen könnte. Doch viel weiter sind wir noch nicht. Auch der andere Streit unten am See wird unnötig in die Länge gezogen. Privatpersonen, die denken ihre Meinung repräsentiere Arbon, verzögern so Entwicklungsprojekte. Ist das denn nicht auch etwas egoistisch? Es ist schwierig zu merken, wann es Zeit ist zu gehen. Loszulassen. Platz zu machen für Neues. Dies gilt für Sportler, Firmeninhaber oder eben auch für Politiker. Nach uns kommt eine neue Generation. Menschen die anders denken. Versuchen wir doch alle gemeinsam für Arbon zu denken. Stellen wir unseren eigenen Geschmack etwas in den Hintergrund. Bringen wir Arbon vorwärts. Für unsere Kinder.



Ruedi Meier,
Vorstandsmitglied
FDP Arbon



IG Pro Riva

Einladung zur Eröffnung RIVA-Ausstellung im Hamel-Gebäude

Samstag, 20. August 2022
10.00 – 12.00 Uhr
Hamelgebäude (bei der Post), Arbon

Arbon vorwärts bringen!

Liebe Arbonerinnen und Arboner

Nach der Einweihung der RIVA-Infowand beim Metropol im November 2021, haben wir eine weitere Information mit Ausstellung im Hamelgebäude (direkt neben der Post) vorbereitet. Neue Plakatwände und ein instruktives Grossmodell werden Sie dort antreffen. Geniessen Sie diese Visualisierungen von RIVA, die der Öffentlichkeit eine maximale Zugänglichkeit zu einem privaten Gelände bei minimalem Landverbrauch ermöglicht. Wir freuen uns, Sie am Samstagmorgen begrüßen und Ihnen eine kleine Verpflegung anbieten zu dürfen.

Die Kerngruppe IG ProRiva Arbon



Einladung zum RIVA-Informationsanlass

für Seniorinnen und Senioren von Arbon (und Jüngere, die Zeit haben)

Dienstag, 23. August 2022
14.30 – 16.00 Uhr
Presswerk, Hamelstrasse 15, Arbon

Arbon vorwärts bringen!

Programm

- Eröffnung durch Claudia Zürcher und Werner Keller
- Referat Marius Hug, RIVA-Architekt, der das Projekt anschaulich und fundiert erklärt
- Diskussion mit Marius Hug
- Abschluss mit Irene Bandle und Roman Buff
- Wettbewerb für Teilnehmer/Innen mit attraktiven Preisen
- Ausklang mit Speis und Trank und weiteren Diskussionsmöglichkeiten

Wir freuen uns sehr auf diesen Nachmittag und Ihre Teilnahme!

Für die IG ProRiva, das Senioren-OK:
Werner Keller, Irene Bandle, Roman Buff, Stefan De Lazzer, Ruedi Feuerle, Carlo Isepponi, Hannes Schneeberger, Urs Weber und Claudia Zürcher



ig-proriva.ch

Aus dem Stadthaus

Mitteilungen aus dem Stadtrat

Als Ersatz für den Kommunal-Traktor der Marke John Deere aus dem Jahr 2011 wird für den Werkhof ein neuer John-Deere-Traktor angeschafft. An seiner Sitzung vom 8. August hat der Arboner Stadtrat den Kauf des Fahrzeugs zum Betrag von 84800 Franken bei der Forrer Landtechnik AG, Frasnacht, genehmigt.

Zudem hat der Stadtrat beschlossen, dass die widerrechtlich erstellte Beschattungsanlage im südwestlichen Teil der Gartenwirtschaft des Hotel-Restaurants «Rotes Kreuz» bis Ende August rückgebaut werden muss.

Des Weiteren hat der Stadtrat folgende Bewilligungen erteilt:

- der Arbon Energie AG, Arbon, für die Erneuerung des Seewasserwerks Arbon an der Wassergasse 8 und 10
- der Erbgemeinschaft Maria Caterina Wild, vertreten durch Claudia Wild Meili, Amriswil, und Marcel Wild, Arbon, für den Umbau und die Sanierung des Dachgeschosses und den Abbruch des Schopfs an der Landquartstrasse 20, Arbon
- Daniel Fitzli, Frasnacht, für die Installation einer Luft-/Wasser-Wärmepumpe an der Alten Poststrasse 11, Frasnacht
- der IVA GmbH, Weissbad, für den Abbruch von alten Garagen und Gartenhäusern und den Neubau einer Einstellhalle an der Bildstockstrasse 12, Arbon
- der Kulturzentrum Presswerk AG, Arbon, für den Einbau eines Flüssigasphaltbelags in der Eventhalle an der Hamelstrasse 15, Arbon
- Maja Leumann, Arbon, und Robert Schmid, Widnau, für die Installation einer Luft-/Wasser-Wärmepumpe an der Flurstrasse 5, Arbon

(Fortsetzung in Spalte rechts)

Aus dem Stadthaus

Farbkarten für die Stadt Arbon werden gestaltet



Die Stadt Arbon beauftragt die Firma Haus der Farbe mit dem Entwurf einer Farbkarte. Damit soll in der Weiterentwicklung des Orts eine farblich möglichst harmonische Gestaltung gelingen.

Die Farb- und Materialgestaltung von Fassaden ist für das Ortsbild von grosser Bedeutung: Sie prägt seine Identität. Angesichts der Fülle von technischen und gestalterischen Möglichkeiten ist es eine hohe Kunst, angemessene Farbsentscheide zu fällen. Für eine bestmöglich abgestimmte Gestaltung sind übergeordnete Interessen höher zu gewichten als individuelles ästhetisches Empfinden. Die Kenntnis farbspezifischer

Grundlagen hilft mit, objektiv und sachlich zu entscheiden und damit die Qualitäten des Ortes zu pflegen. Deshalb hat die Stadt Arbon die Firma Haus der Farbe, Institut für Gestaltung in Handwerk und Architektur, Zürich, mit der Ausarbeitung von Farbkarten für die Altstadt und für die Stadterweiterungen bis circa 1920 mit ihren Villen, Baumeisterhäusern und öffentlichen Bauten beauftragt. Das Ergebnis ist ein Arbeitsinstrument, das Bauherren und Architekten im sorgfältigen Umgang mit Farben und Materialien in der Altstadt unterstützt – nicht ein Regelwerk, sondern ein Werkzeug, um Fachleuten und Behörden die Kommunikation über Farbe zu erleichtern. Ab September wird ein Team vom «Haus der Farbe» in Arbon unterwegs sein und die Farben vor Ort analysieren und zueinander in Beziehung setzen. Die Ergebnisse werden 2023 in einer für alle zugänglichen bebilderten Publikation mit den Farbkarten veröffentlicht.

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

Anmelden für Ferien-Spass-Erlebnisse

Noch bis zum 4. September kann man sich für das Programm des diesjährigen Herbst-FerienSpass online anmelden.

Der Herbst-FerienSpass vom 8. bis 23. Oktober bietet circa 2- bis 16-Jährigen aus Arbon, Roggwil und Stein-ach vielfältige Freizeitaktivitäten. Diverse Veranstaltende ermöglichen Erlebnisse und tolle Kurse, etwa für Musik-, Abenteuer-, Sport- und Bastelfreudige sowie Wissbegierige. Wer sich das Programm ansieht, findet bestimmt etwas Passendes.

Bis zum 4. September können sich Interessierte via www.arbon.ch/ferienspass für passende Angebote anmelden und Favoriten setzen. Nach erfolgter Zuteilung können die letzten freien Plätze dann vom 12. bis 25. September nach dem Motto «De Schneller isch de Gschwinder» direkt gebucht werden. Alle weiteren Informationen zum FerienSpass Arbon finden sich unter www.arbon.ch/ferienspass. Mit einer KulturLegi erhalten Teilnehmende 50 Prozent Rabatt auf alle Angebotskosten.

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

• Hansjörg Widmer, Wolfhalden, für den Austausch der Gastro-Küchengeräte an der Hauptstrasse 15, Arbon

Altpapier- und Kartonsammlung

Am Samstag, 20. August, führt die Pfadi Arbor Felix die Altpapier- und Kartonsammlung durch. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Für weitere Auskünfte steht die Kontaktstelle unter Telefon 076 701 25 25 gerne zur Verfügung.

Velo- und Fussweg am See umgeleitet

Am Freitag und Samstag, 26. und 27. August, findet in Arbon wieder das SummerDays Festival statt, und am Sonntag, 28. August der slowUp Bodensee Schweiz. In dieser Zeit sowie während der Auf- und Abbauarbeiten für die Veranstaltungen wird der Seeradweg aus Sicherheitsgründen durch die Altstadt geführt.

Der Veloweg bleibt bis Freitag, 2. September, um 17 Uhr umgeleitet. Bis dann führt die Strecke vom Adolph-Saurer-Quai via Hafenstrasse auf die Hauptstrasse und von dort via Kapellgasse und Walhallastrasse in die Weitegasse und Wassergasse zurück auf den Seeradweg oder umgekehrt. Wie schon in früheren Jahren führt am slowUp-Sonntag auch die Fahrrad- und Inline-Skating-Strecke durch die Altstadt. Für Fussgänger bleibt der Spazierweg vom Hafengebäude her über den Aussichtsplatz bis zum Waschplatz bis Donnerstag, 25. August, 17 Uhr, offen. Während des SummerDays Festivals wird jedoch auch der Spazierweg geschlossen und erst am slowUp-Sonntag um 9 Uhr wieder geöffnet.

Medienstelle Arbon

Das Wäldlifest wurde trotz Feuerverbot und ausbleibenden Oldtimerfahrten von der Arboner Bevölkerung gut besucht

«Die Käsehörnchen gingen uns aus»

Schlagerhits schallen von der Bühne, während Gross und Klein zusammen an den Festbänken zwischen den Bäumen sitzen und sich vom Feuerwehrverein verpflegen lassen. Sie seien über den regen Besuch erfreut gewesen – und ein wenig überrascht, wie der Präsident des Feuerwehrvereins Arbon Thomas Seggiger berichtet: «Ein grosses Danke an die Arboner Bevölkerung fürs Kommen – trotz Fantastical, Street Parade und Schwingfest.» Wie viele Besucher genau gekommen sind, liesse sich schwer sagen, aber: «Die Käsehörnchen gingen uns schon am Samstagabend aus», lacht Seggiger.



Hinter und vor dem Tresen: Vereinsmitglieder des Feuerwehrvereins Arbon und freiwillige Helferinnen und Helfer versorgten die Besuchenden des Wäldlifests von Freitag bis Sonntag.



Die Hüpfburg im Wald war eine der beliebtesten Attraktionen bei den kleinsten Besuchenden des Fests.



Das Wäldlifest war wie immer ein Ausflug für alle Generationen.



Ob zwischen den Bäumen tanzen oder auf den Tischen des Flohmarkts am Weiher stöbern: Jede und jeder fand am Wäldlifest einen Grund zur Freude.



Nachruf auf Sabine Schifferdecker 1961 – 2022

«Sie suchte immer Wege»

Aus dem Stadthaus
Stadtverwaltung am
26. August geschlossen

Aufgrund eines Brückentags bleiben die Büros der Stadtverwaltung wie auch der Werkhof am Freitag, 26. August, ganztags für den Publikumsverkehr geschlossen.

Stadthaus an der
Usestuehlele geöffnet

Lust auf einen Schwatz mit dem neuen Arboner Stadtpräsidenten? Kein Problem. Wenn am Samstag, 3. September, die diesjährige Usestuehlele stattfindet, ist auch das Stadthaus geöffnet. Zwischen 14 und 18 Uhr empfangen Mitglieder des Stadtrats – auch der neue Stadtpräsident René Walther – interessierte Arbonerinnen und Arboner an der Hauptstrasse 12. In Begleitung von Stadträten können Besucherinnen und Besucher sich im Stadthaus umsehen und etwa das Barockzimmer oder auch den Ratssaal besuchen, in dem unter anderem jeweils die Stadtratssitzungen stattfinden. Der Stadtrat freut sich über zahlreiche Gäste.

Medienstelle Arbon

Spielgruppe kommt im
«Otto»-Gebäude unter

Nachdem die Spielgruppenstandorte in Arbon und Stachen wegen Eigenbedarfs nicht mehr genutzt werden konnten, musste die Spielgruppe Arbon-Frasnacht-Stachen neue Räumlichkeiten eruiieren. Der Verein wurde im «Otto»-Gebäude an der Salwiesenstrasse 8 fündig. Damit die Räume als Spielgruppenräumlichkeiten genutzt werden können, wurden diese während den Sommerferien kindgerecht umgebaut. Für die Spielgruppenleitung sei es ein Glücksfall, schreibt diese in einer Mitteilung, dass die Vermieterin einen Grossteil dieser Kosten übernahm und die regionalen Handwerksbetriebe einen grossen Teil ihrer Aufwendungen unentgeltlich erbrachte.

«Aus gesundheitlichen Gründen kann ich nicht an der Sitzung teilnehmen, teile euch aber noch meine Gedanken und Überlegungen mit». Typisch Sabine: Mitdenken, mitgestalten, mitverantworten bis fast zuletzt.

Sabines Lebenslauf ist beeindruckend. Nach ihrem Studium der Alten Sprachen in München machte sie eine Weiterbildung in elektronischer Datenverarbeitung, arbeitete in diesem Bereich und auch als Journalistin. Mit ihrem Ehemann zog sie Ende 1990 nach Arbon. Bald war sie Mutter von zwei Kindern und vermiste es, sich mit anderen Müttern auszutauschen und zu vernetzen. Mit Frauen aus Arbon baute sie ein Mütter- und Familienzentrum auf. Zugleich stellte sie sich dem Schweizerischen Dachverband des Mütter- und Familienzentrums als Geschäftsleiterin zur Verfügung. Durch ihr Engagement kam sie auch in Kontakt mit der SP Frauengruppe Arbon und engagierte sich hier bis zum Schluss.

Mit Herz für die Benachteiligten

Intelligent, scharfsinnig, klar formuliert und stets gut recherchiert, genossen ihre Berichte und Texte grosse Beachtung und Anerkennung. Wir wussten, auf sie war Verlass. Ihr soziales Engagement, oft auf freiwilliger Basis, zog sich wie ein roter Faden durch ihr Leben. Ihr Herz schlug für die Benachteiligten, für die sozial Schwachen. So war sie Mitbegründerin des sozial-ökologischen Projekts «tavola» der SP Frauen Arbon, der Essensausgabe für Bedürftige. Ein Konzept erarbeiten, das Budget erstellen, Kontakte mit Institutionen, Kirchen und Gemeinden aufnehmen und die Eröffnung mitgestalten, damit ermöglichte sie einen wichtigen Meilenstein in der konkreten sozialen Arbeit. Sabine war aber nicht nur Mitbegründerin. Sie hat auch über Jahre wesentlich dazu beigetragen, dass sich das Angebot weiterentwickeln



Sabine Schifferdecker war ein geschätztes Mitglied der SP Arbon.

konnte und heute in Arbon nicht mehr weggedenken ist.

Keine Streben nach Ruhm

15 Jahre arbeitete Sabine Schifferdecker zeitweilig als administrative Sekretärin der SP Thurgau und Mitglied der Geschäftsleitung. Zuständig für die Mitgliederverwaltung, auch für Protokolle der Geschäftsleitung und an Parteitagen, war sie mit ihrer Kompetenz und ihrer lebensfrohen Art beliebt und geschätzt. Trotz ihrer grossen Arbeit, ihren Verdiensten und Fähigkeiten suchte sie nie das Rampenlicht. Dass auch Rückschläge zu ihrer Lebensbahn gehörten, scheint im Nachhinein Teil dessen, was sie selbst ausmachte. «Hilfe zur Selbsthilfe» war ihre Devise. Und das galt für andere und auch für sie selbst. So suchte sie denn vor allem eines: immer wieder Wege. Dazu gehörten Weiterbildungen und Tätigkeiten, um sich selbst weiterzuentwickeln und später als alleinerziehende Mutter durchzubringen – sei es als Paarberaterin, Laufbahncoach,

Erwachsenenbildnerin mit Fachausweis, Personalassistentin.

In Arbon verankert

Mit all ihrer Arbeit wurde sie wie selbstverständlich mehr und mehr Arbonerin – und dies mit jener Weitsicht, für die eine Zusammenarbeit der Schweiz und der EU wichtig ist. Vor neun Jahren liess sie sich dann auch einbürgern. Ihre tiefe Verbundenheit mit Arbon zeigte sie in ihrer Arbeit für die Geschichte der SP Arbon «Roth und röter» und ihrem Engagement für ein Seeufer ohne mächtige Hochhäuser. Sabines Können, ihr Wissen, ihr Gerechtigkeitsinn, ihre Tatkraft und ganz besonders ihre persönliche, konsequente und solidarische Haltung bleiben beispielhaft und für uns unvergesslich. Mit ihr verliert die links-grüne Bewegung eine feine Kollegin und Freundin. Danke, Sabine, für alles.

Erica Willi in Zusammenarbeit mit der Sozialdemokratischen Frauengruppe Arbon

seit 1998

Malergeschäft **SEM** GmbH

Malerei Stuckaturen Fassadenarbeiten
Tapeten Kunststoffputze Um- & Neubauten

Telefon: 071 446 81 15 www.malergeschaefst-sen.ch
Mobile: 079 276 22 52 info@malergeschaefst-sen.ch

Böllentretter 22 Postfach 59 9323 Steinach
Lehnhaldestr. 57 9014 St. Gallen

Sie werden Ihren Boden lieben...

Kaspar Gantenbein AG

■ PARKETT
■ TEPPICHE
■ BODENBELÄGE

Weidenhofstrasse 1 / 9323 Steinach
Tel: 071 446 71 17 / info@gantenbein.swiss
www.gantenbein.swiss

W. Peterer
Bauunternehmung
Steinach

**Umbau / Renovationen
Kundenarbeiten
Hochbau
Tiefbau**

Schöntalstr. 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19

www.peterer-bau.ch

Letti
ihr Maler

Es muss nicht
immer nur weiss
sein...

Rodolfo Letti
Sonnenweg 1
9323 Steinach
Fon 071 446 07 83
Mobil 079 447 90 68
ihr-maler@bluewin.ch
www.maler-letti.ch

**elektro
kuster**

Goldach – Horn – St. Gallen – Uzwil

**Dein Partner
für deine
Energiewende
in Steinach**

www.elektro-kuster.ch

WIR MACHEN DUSCHEN
ZUM ERLEBNIS

DUPPER
SANITÄR + HEIZUNG

Dupper Sanitär + Heizung GmbH | 9323 Steinach | T 071 440 40 10 | www.dupper.ch

GEWERBE STEINACH

Erstes Steinacher Wasserfest am 20. und 21. August

Steinach hat endlich wieder was zu feiern

Warum sollte jeder sein eigenes Süppchen kochen, wenn man gemeinsam eine grosse Sause organisieren kann? Das haben sich das Gewerbe Steinach, der Feuerwehrverein und Mäge Luterbacher auch gedacht und organisieren zusammen das erste Steinacher Wasserfest.

Dieses Wochenende zeigen die Steinacher wieder einmal wie man richtig festet. «Nach dem Debakel der letzten zwei Jahre brauchen wir endlich wieder einmal einen richtig grossen Anlass», sagt Jürg Lengweiler. Der Präsident des Gewerbes Steinach sitzt zusammen mit seinen OK-Kollegen auf der Terrasse des «Hafentreffs» in Steinach. «Wir müssen das Gefühl der Zusammengehörigkeit wieder stärken.» Dieser Meinung ist auch Martin Hugelshofer. Als der Kassier des Feuerwehrvereins Steinach hörte, dass das Gewerbe Steinach am selben Wochenende wie sein Verein ein Fest plane, war er deshalb sofort Feuer und Flamme für eine Zusammenarbeit. Und weil aller guter Dinge drei sind, feiert Mäge Luterbacher sein 10-Jahr-Jubiläum mit dem «Hafetreff» gleich auch noch mit.

Alles rund ums Wasser
Aus dieser bunten Kombination entstand ein Festprogramm, das sich sehen lassen kann. Die Feierlichkeiten rund ums Thema Wasser finden an zwei Tagen statt. Am



Das OK des ersten Steinacher Wasserfests (v.l.): Jürg Lengweiler, Präsident Gewerbe Steinach; Mäge Luterbacher, Inhaber des Steinacher Hafentreffs; Carmine Roman, Kommandant der Feuerwehr Steinach und Martin Hugelshofer, Kassier des Feuerwehrvereins Steinach.

Samstag, 20. August, organisieren das Gewerbe Steinach und der Feuerwehrverein das Programm, am Sonntag, 21. August, ab 10 Uhr findet die offizielle Jubiläumsfeier des «Hafentreffs» statt. Die Festwirtschaft am Hafen stemmen Mäge Luterbacher und Kim Schnyder (Restaurant Morgental). Dort finden zudem am Samstag zwei Vorträge zu Wasserstoff und Energie aus dem Bodensee statt; und der Steinacher Fotograf Fritz Heinze kuratiert eine Ausstellung mit dem Titel «Wasser – das sanfte und gewaltige Element» mit noch nie gezeigten

Hochwasser-Bildern. Die Segelschule Crazy Lobster organisiert an beiden Tagen Schnupperfahrten auf dem See

Wenn Feuer auf Wasser trifft
Am Samstagnachmittag bietet der Feuerwehrverein Steinach im Rohr ein Festprogramm für Gross und Klein. Mit Hüpfburg, Präsentation der Blaulichtfahrzeuge und dem neuen First-Responder-Angebot, Verpflegung, Fahrten im Tanklöschfahrzeug und Leistungsshow der Feuerwehr – inklusive brennendem Fahrzeug – ist für jeden etwas

dabei. Damit sich die Besuchenden nicht zwischen den beiden Festorten entscheiden müssen, pendelt ein Shuttlebus zwischen Hafen und dem Spielplatz Rohr hin und her. Sowohl für das Gewerbe Steinach als auch für die Feuerwehr ist der Anlass die optimale Gelegenheit, sich wieder einmal in der Öffentlichkeit präsentieren zu können. «Und wenn das Fest bei der Bevölkerung ankommt, ist natürlich auch eine Wiederholung möglich», sagt Jürg Lengweiler augenzwinkernd.

Kim Berenice Geser
Festprogramm auf www.fwvst.ch

CRAZY LOBSTER SAILING

Segel- und Motorbootschule
in Horn am Bodensee

**Motorbootschule
und
Segelschule
Jetzt anmelden**

Telefon 078 606 40 05
Internet: www.crazy-lobster.ch
E-Mail: info@crazy-lobster.ch

Ribi Gartenbau

Gartenbau,
Neuanlagen,
Umänderungen,
Unterhalt und
Pflege. Individuelle
Beratung ohne
Zeitdruck. Mit
Kompetenz und
viel Freude. Als
Partner von Architekten, Planern,
Bauherren, Liegenschaftsbesitzern
und Verwaltungen planen,
berechnen und realisieren wir
sämtliche Gartenbauarbeiten.

Ribi Gartenbau GmbH | Flurstr. 7 |
9323 Steinach | 079 356 48 83 |
info@ribi-gartenbau.ch |
www.ribi-gartenbau.ch

schreinerei-huser.ch

Die persönlichste Schreinerei
der Region

Möbel nach Mass | Türen
Einbauküchen | Innenausbau

Hauptstrasse 8 | 9323 Steinach

rl=

INTERIOR DESIGN | KÜCHE | BAD
SEESTRASSE 105 | 9326 HORN TG
T +41 71 228 10 80 | info@rufdesign.ch
www.rufdesign.ch

Ideen in Holz.ch

GEBHARD MÜLLER AG
HOLZBAU - SCHREINEREI
CNC-HOLZBEARBEITUNG
STEINACH TÜBACH ST.GALLEN

Tel. 071 44 66 131 | www.ideen-in-holz.ch

- Holzkonstruktionen
- Innenausbau, Küchen
- Wärmedämmungen
- Dachfenster, Dachaufbauten
- Schränke, Türen, Treppen
- Neubau, Umbau, Unterhalt

Neubau, Umbau und Sanierung
Wir haben auch für Ihre Träume die Ideen in Holz

**ZWEIRADSPORT
HEIM**
9323 Obersteinach

Ihr Motorrad- und
Rollerspezialist
in der Region

Reparaturen aller Marken

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05
E-Mail info@heimarbon.ch

B

**BRUDERER
WOHNEN**

www.bruderer-wohnen.ch

Clean-Team Kluser
Reinigung und Reparaturen

- Privatwohnungen
- Umzugswohnungen
- Baureinigungen
- Treppenhäuser
- Firmen
- Praxen
- Reparaturen

Alles aus einer Hand

Clean-Team Kluser
Mühleweg 4D, 9323 Steinach
N: 079 218 15 73, T: 071 446 97 24
info@clean-team-kluser.ch
www.clean-team-kluser.ch

**GLAS
WERK**

f @ in

Unsere Kernkompetenz.
Ihr Herzstück.

Hofstetstrasse 11
9300 Wittenbach
info@glaswerkag.ch
glaswerkag.ch

Schrepfer
Versicherungstreuhand Partner

Jürg Lengweiler
KMU-Spezialist

KMU-Spezialist Jürg Lengweiler
St. Gallerstrasse 53 . 9325 Roggwil TG
T 079 960 34 51
juerg.lengweiler@schrepfer-partner.ch
www.schrepfer-partner.ch

Der Gemeindepräsidiums-Kandidat Peter Imthurn stellt sich den Fragen der Berger Bevölkerung

«Ich will Schwung behalten»

In Berg kandidiert genau einer um das frei werdende Amt des Gemeindepräsidenten: Peter Imthurn. Eine Fragerunde macht deutlich, dass die Bevölkerung klare Erwartungen an den ehemaligen Gemeinderat hat.

Trotz des schönen Wetters versammelten sich diese Woche rund 50 Bergerinnen und Berger in der Turnhalle Brühl. Ihr Ziel: den kandidierenden Peter Imthurn besser kennen zu lernen. Oder wie es Luder Tockenbürger, Präsident der Findungskommission und Moderator des Abends, ausdrückt: ihn, «tsch, tsch», zu grillen. Die ersten Fragen richten sich an Ziele und Visionen des Kandidaten. Diese handelt Imthurn ab, ohne konkret zu werden. Eine Vision wolle er in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat entwickeln und an den bereits festgelegten Legislaturziele nichts ändern: «Schliesslich wurden diese von der Berger Bevölkerung mitbestimmt.» Nach diesen grundlegenden Fragen wird das Feuer deutlich geschürt.

Geht es mit ihm zurück zum Alten? Eine Frau aus dem Publikum meldet sich und beschreibt, wie sie Peter Imthurn als Mitglied des Gemeinderats in Erinnerung hat: ernst, als Teil einer eingeschworenen «Clique».



In einer Vorstellungsrunde beantwortete Peter Imthurn Fragen der Bevölkerung.

Sie Sorge sich, dass es nach dem frischen Wind, den Sandro Parisenti in die Gemeinde gebracht habe, wieder zurück zum Alten gehe. «Was ich gerne von ihnen hören würde, ist, dass sie als Gemeindepräsident diesen Schwung nicht verlieren», schliesst sie. Imthurn bedankt sich für die Frage – wie übrigens für jede Wortmeldung – und betont, diesen Schwung beibehalten zu wollen. Dennoch würden sich gewisse Dinge verändern, denn er sei nun mal nicht Parisenti:

«Veränderung ist mit einer neuen Führungsperson immer vorprogrammiert.» Wie sich diese Veränderung auf die Aufteilung der administrativen Aufgaben oder gar deren Verlagerung auf Stellen ausserhalb der Gemeinde auswirken würde, könne er noch nicht sagen. «Es sollen auf jeden Fall nicht unnötige Auslagerungen stattfinden», stellt Imthurn klar. Schliesslich wolle die kleinste St. Galler Gemeinde ihre Eigenständigkeit beibehalten.

Laura Gansner



Thomas Fehr verzichtet auf erneute Kandidatur

Der Gemeinderat Horn teilt mit, dass der amtierende Gemeindepräsident Thomas Fehr bei den Gesamterneuerungswahlen 2023 nicht mehr kandidieren wird. Er wird dann 16 Jahre als Gemeindepräsident tätig gewesen sein. Der erste Wahlgang für die Gesamterneuerungswahlen findet am 12. März 2023 statt.

Gemeinde Horn

Rekurs zur Mobilfunkantenne abgelehnt

Der Steinacher Gemeinderat bewilligte der Swisscom AG am 17. Mai 2021 die Erstellung einer Mobilfunkantenne auf dem Grundstück der ARA Morgental. Gegen den Entscheid des Gemeinderates wurde Rekurs beim Bau- und Umweltschutzdepartement des Kantons St. Gallen erhoben. Dieses wies den Rekurs gegen den Bau der Mobilfunkantenne ab. Hingegen hiess es den Einwand der Swisscom AG gut, wonach der Gemeinderat für spätere Anpassungen der Sendeleistung kein neues Baubewilligungsverfahren verlangen darf. Die Beschwerdefrist ist unbenutzt abgelaufen. mitg.

Das Arboner Chapter Black Wolves feiert morgen Samstag, 20. August, elf Jahre Gemeinschaft

Mit Lederwesten und Anstand



Stets rücksichtsvoll unterwegs: Schatzmeister Leo (links) und Präsident Chrigl mit ihren geliebten Harley Davidsons.

Biker sind alle furchteinflössende Schlägertypen? Eine Begegnung mit zwei Mitgliedern des Arboner Chapters Black Wolves überzeugt vom Gegenteil.

Die Strasse scheint zu beben, als an einem heissen Donnerstagnachmittag zwei schwere Harley Davidson-Maschinen bei der «felix»-Redaktion vorfahren. Während die Stammtisch-Gäste sich die Köpfe nach den beiden schwarz gekleideten Männern verrenken, nehmen diese ihre Helme ab – und strahlen. «Bei wem haben wir unseren Termin?», fragt Chrigl in die Runde. Chrigl heisst eigentlich Christian Müller: «Aber so nennt mich bei den Black Wolves niemand.» Er ist der Gründer der Black Wolves; eines von 17 Chapters in der Schweiz. Chapters seien eigenständige Vereine, die sich unter der Dachorganisation Independence Switzerland befinden, erklärt Chrigl: «Diese Organisation ist entstanden, damit man gemeinschaftlich Motorradfahren kann, ohne dabei den strikten Regeln von Motorradclubs folgen zu müssen.» Welche Regeln die Black Wolves nicht für sich adaptieren wollten?

Respektvolles Miteinander
«In der MC-Szene sind keine Frauen als Mitglieder erlaubt. Bei uns schon», erklärt Leo, einer der zur Zeit zehn Mitgliedern der Black

Wolves. Zwei davon sind Frauen. Obwohl sich Chapters nicht an den Regeln der Motorradclubs orientieren müssen, sind sie von ihrem Segen abhängig. Ein Chapter müsse offiziell von der MC-Szene bewilligt werden, erläutert Chrigl. Sind die Mitglieder der Black Wolves also mit den Schlagzeilen über Biker-Auseinandersetzungen und Gewalttätigkeiten doch in Verbindung zu bringen? «Nein, wir funktionieren komplett eigenständig», klärt Chrigl auf. Einen freundlichen Umgang würde man dennoch mit Motorradclubs pflegen. Respektvoll mit seinen Mitmenschen umzugehen sei sowieso ein zentraler Gedanke der Black Wolves: «Wer uns kennt, weiss, dass es bei uns um Anstand und nicht um Angst geht.»

Eine Frage der Gemeinschaft
Dies sei auch der Fall, wenn es um Prospects – mögliche neue Vereinsmitglieder, die sich in einer Probezeit befinden – geht. «Bei uns wird niemand zum Töff putzen verdonnert», betont Leo. Vielmehr solle es darum gehen, dass man sich gegenseitig kennenlerne und herausfinde, ob die Person zum Verein passe und umgekehrt. Bei den Black Wolves dauert die Prospect-Zeit ein Jahr. In diesem soll sich heraus kristallisieren, wie sehr sich das Probenmitglied im Verein einbringt, egal ob im Sommer während

den Töff-Ausflügen oder im Winter, wo man von Bowling-Abenden bis Stammtisch-Höcks alles miteinander unternimmt. «Um die Gemeinschaft geht es das ganze Jahr», bringt es Chrigl auf den Punkt.

Feiern auch ohne Stammlokal
Diese Gemeinschaft der Black Wolves gibt es bereits elf Jahre und das will der Verein feiern. Eigentlich hätte es ein Fest zum 10-Jahr-Jubiläum geben sollen, aber die Corona-Pandemie funkte dazwischen. Dafür würden sie dieses Jahr die Black Wolves umso mehr zelebrieren. Am 20. August lädt der Verein ab 15 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein auf dem Festgelände der Zisch AG in Neukirch ein. Jeder und jede sei willkommen: «Man darf mit Kind und Kegel kommen», lacht Chrigl. Für alle sei etwas dabei, ob Strassenkreide oder «Ghakets und Hörnli» aus der Gulaschkanone. Weshalb feiern die Black Wolves eigentlich nicht in ihrem Stammlokal? Sie hätten leider keines, erklärt Leo. «Aber falls uns jemand ein Plätzchen zur Verfügung stellen würde, wären wir mehr als interessiert», fügt Chrigl augenzwinkernd hinzu. Spätestens als sich die beiden winkend auf ihre Motorräder schwingen, wissen auch die letzten: düster ist nur ihr Auftreten, nicht ihre Art.

Laura Gansner



Im Sommer 2023 eröffnet das neue **b_smart** hotel Arbon

Lernen Sie uns bereits heute kennen.
26 & 27. August ab 12 Uhr
Saurer WerkZwei Park

www.arbon.b-smarts.net





Auflage Bagesuche

Bauherrschaft
Simone Siegmann, Wassergasse 1, 9320 Arbon.
Bauvorhaben: Um-/Anbau Wohnhaus, Installation Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Einbau Cheminée mit Abgasanlage, Antrag Ausnahmebewilligung Strassenabstand, Parzelle 62, Wassergasse 1, 9320 Arbon

Bauherrschaft
Bodensee Immoinvest AG, Eduard Oroshi, Quellweg 9, 9220 Bischofszell.
Bauvorhaben: Abbruch Gebäude, Neubau zwei Mehrfamilienhäuser und ein Wohngewerbehau, Projektänderung Tiefgaragenzufahrt, Parzelle 5274, Fetzislohstrasse, 9320 Arbon

Bauherrschaft
HRS Real Estate AG, Walzmühlestrasse 48, 8501 Frauenfeld.
Bauvorhaben: Erstellen zweier Mehrfamilienhäuser mit einer Einstellhalle, Parzelle 1800, Bahnhofstrasse 40, 9320 Arbon

Bauherrschaft
Märgriith Hubmann, Landquartstrasse 40, 9320 Arbon.
Bauvorhaben: Installation Photovoltaikanlage, Parzelle 1453, Landquartstrasse 40, 9320 Arbon

Bauherrschaft
R.P.F. Immobilien AG, Rennweg 6, 8580 Amriswil.
Bauvorhaben: Umnutzung Restaurant in zwei Wohnungen, Parzelle 2130, Metzgergasse 10, 9320 Arbon

Bauherrschaft
Swisscom (Schweiz) AG, Dürrenmattstrasse 9, 9000 St. Gallen.
Bauvorhaben: Neubau einer Mobilfunkanlage, Parzelle 691, Schützenstrasse 2, 9320 Arbon

Auflagefrist
19. August bis 7. September 2022

Planaufgabe
Abteilung Bau/Umwelt, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Einsprachen
sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

Letzter Lagerverkauf

Kinderbekleidung und Schuhe
Damenbekleidung und Schuhe
Herrenbekleidung und Leder-Schuhe

Freitag 19.8.2022
14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 20.08.2022
14.00 – 18.00 Uhr

COIFFEUR & BOUTIQUE
LA BELLA LATINA

In den Lokalitäten vom Club Once Arbon, St. Gallerstrasse 46, 9320 Arbon, Info Tel. 079 106 60 66

THURGAUER KOMPAKT-SEMINARE



GRATIS Finanzwissen für Sie!

Finanzen einfach und kompakt erklärt.

Engagiert für die Thurgauer Bevölkerung und Wirtschaft: Die TKB bietet kostenlose Seminare zu verschiedenen Finanzthemen an. Profitieren Sie von unserem Expertenwissen und erhalten Sie hilfreiche Tipps aus erster Hand.

Die Seminare finden in kleinen Gruppen im ganzen Kanton oder online statt. Melden Sie sich jetzt an: tkb.ch/seminar

NEU: SEMINAR FÜR BERUFSEINSTEIGER	
Berufseinstieg und Finanzen	
Digital	29.11.
SEMINARE FÜR PRIVATPERSONEN	
Fit für Anlagen	
Weinfelden	14.09. / 15.11.
Frauenfeld	12.09. / 22.11.
Kreuzlingen	22.09.
Anlegen mit Fonds	
Weinfelden	17.11. / 14.12.
Frauenfeld	06.10.
Kreuzlingen	27.10.
Praktische Steuertipps	
Weinfelden	20.09. / 10.11.
Ehe- und Erbrecht	
Weinfelden	08.09. / 26.10.
Pension vorbereiten	
Weinfelden	06.10. / 03.11.
Online-Sicherheit	
Weinfelden	16.11.



tkb.ch/seminar



Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen

Öffentliche Planaufgabe

für:
S-0177715.1
Transformatorstation 46 Grabenstrasse
Neue Transformatorstation auf der Parzelle 3289 der Gemeinde Arbon
Koordinaten: 2275015/1126925
Parzelle Nr. 3289

L-0155352.2
17 kV-Kabel zwischen den Transformatorstationen 7 Seewasserwerk und 46 Grabenstrasse in Arbon
Die bestehende Leitung TS 7 Seewasserwerk zu TS Forster Brunnenwiese (L-155352) wird an der Station Brunnenwiese (S-106738) abgehängt und neu in die Station TS 46 Grabenstrasse eingeführt. Der Leitungsverlauf wird nicht geändert. Die neue Station 46 steht unmittelbar vor der alten Station Brunnenwiese. Abstand zu bestehenden Transformatorzellen ca. 1-2 m.

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hat die Arbon Energie AG, Salwiesenstrasse 1, 9320 Arbon, die oben erwähnten Plangenehmigungsgesuche eingereicht.

Auflagefrist: 19. August bis 20. September 2022
Auflageort: Abteilung Bau/Umwelt, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42–44 des Enteignungsgesetzes (EntG; SR 711) zur Folge. Wird durch die Enteignung in Miet- und Pachtverträge eingegriffen, die nicht im Grundbuch vorgemerkt sind, so haben die Vermieter und Verpächter ihren Mietern und Pächtern sofort nach Empfang der persönlichen Anzeige davon Mitteilung zu machen und den Enteigner über solche Miet- und Pachtverhältnisse in Kenntnis zu setzen (Art. 32 Abs. 1 EntG).

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG; SR 172.021) Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Während derselben Auflagefrist kann, wer nach den Vorschriften des EntG Partei ist, sämtliche Begehren nach Artikel 33 EntG geltend machen. Diese sind im Wesentlichen:

- Einsprachen gegen die Enteignung;
- Begehren nach den Artikeln 7–10 EntG;
- Begehren um Sachleistung (Art. 18 EntG);
- Begehren um Ausdehnung der Enteignung (Art. 12 EntG);
- die geforderte Enteignungsentschädigung.

Zur Anmeldung von Forderungen innerhalb der Einsprachefrist sind auch die Mieter und Pächter sowie die Dienstbarkeitsberechtigten und die Gläubiger aus vorgemerkten persönlichen Rechten verpflichtet. Pfandrechte und Grundlasten, die auf einem in Anspruch genommenen Grundstück haften, sind nicht anzumelden, Nutzungsrechte nur, soweit behauptet wird, aus dem Entzuge des Nutzungsgegenstandes entstehe Schaden.

Eidgenössisches Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf

TIPPS & TRENDS

13. Aquathlon im Schwimmbad Arbon

Am Mittwoch, 24. August, organisiert der TRI Club Bodensee den 13. Aquathlon Bodensee für Kinder und Erwachsene. Ab 16.30 Uhr messen sich im Schwimmbad Arbon gegen 100 Aquathleten in zwölf unterschiedlichen Kategorien im Schwimmen und Laufen. Anmeldungen sind online bis Dienstag, 23. August, oder vor Ort am Wettkampftag bis eine Stunde vor dem Start möglich. Alle weiteren Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung sind unter triclubbodensee.ch/aquathlon zu finden. Bei schlechter Witterung wird der Wettkampf auf den 31. August verschoben. pd.

Schlosshofkonzerte ins Presswerk verlegt

Aufgrund der schlechten Wetterlage werden die Schlosshofkonzerte ins Presswerk verlegt. Für das Konzert rund um Giuseppe Verdi schliesst sich das Sinfonische Orchester Arbon mit einem 70-köpfigen Chor und zwei Solisten (Sopran und Tenor) zusammen. Noch heute Freitag, 19. August, und morgen Samstag, 20. August, kann dem musikalischen Programm gelauscht werden. Konzertbeginn ist jeweils 20.30 Uhr. Die Konzerte sind allerdings inzwischen restlos ausverkauft. pd.

Freitag ist felix Tag



Möchten Sie Ihr Auto verkaufen?

St. Gallerstrasse 115, 9320 Arbon
071 440 22 76 / info@auto-keller.ch
www.auto-keller.ch


Der Verein Horizont führt durch den Dschungel der Digitalisierung

In Arbon gibt es Hilfe im digitalen Alltag

Fragen zum Smartphone, Computer und zu Apps – all dies beantwortet der Verein Horizont. In regelmässigen Treffen wird je ein Thema besprochen, Fragen dazu beantwortet und Hilfestellungen geboten. Der nächste Treff in Arbon findet am 23. August statt.

Smartphone, Tablet und Computer mit ihren Apps gehören heute zum Alltag, werfen aber auch viele Fragen auf. Kinder, Freunde und Bekannte um Hilfe bitten ist ein Ansatz. Aber nicht alle haben die Möglichkeit oder die Geduld der Helfenden wird sehr strapaziert. Bereits seit einem Jahr treffen sich Arbonerinnen und Arboner monatlich im Schloss, um Fragen zur Smartphone- und

Computernutzung zu besprechen. Der nächste Treff im Schloss findet am Dienstag, 23. August, um 15 und um 18 Uhr statt. Es wird das Thema «Festnetz und Handy – Sparmöglichkeiten» behandelt. Besprochen werden passende Angebote sowie die Handy-Nutzung im Ausland. Um die Treffs und das Projekt kennenzulernen, können Interessierte kostenlos und unverbindlich am nächsten Treffen teilnehmen. Für weitere Treff-Besuche gibt es verschiedene Abonnement-Möglichkeiten. Anmelden kann man sich bei Martin Zünd via Email mzued@horizont-online.ch. Weitere Informationen zum Treff und zum Verein Horizont sind unter horizont-online.ch/arbon zu finden. pd.



Berufslehre Kauffrau / Kaufmann EFZ - mit / ohne Berufsmaturität (BM1) Grundbuchamt und Notariat Arbon

Auf den Lehrbeginn August 2023 suchen wir dich, eine motivierte und zuverlässige Person für die Besetzung unserer Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann EFZ. Um die 3-jährige Lehre erfolgreich absolvieren zu können, ist ein **guter Sekundarschulabschluss (Typ E)** notwendig.

Während der Ausbildung wirst du in folgende Bereiche eingeführt:

- **Fachbereich Grundbuch:** Verarbeitung der laufenden Geschäftsfälle sowie Sachbearbeitung von Handänderungen (Kauf/Verkauf Liegenschaften) und Grundpfandrechten (Hypotheken)
- **Fachbereich Notariat:** Bearbeitung von Todesfällen, Vorbereitung von Ehe- und Erbverträgen sowie Urkunden im Gesellschaftsrecht (Firmengründungen etc.)

Weitere Informationen findest du unter www.gni.tg.ch oder www.lernende.tg.ch.

Bitte sende deine Bewerbungsunterlagen mit der Auswertung Stellwerk und Foto an:

Grundbuch- und Notariatsverwaltung, Sandra Wüthrich, Zürcherstrasse 194a, 8510 Frauenfeld oder per Mail an: sandra.wuethrich@tg.ch

IG ProRiva lanciert Informationsanlässe

Am Samstag, 20. August, von 10 bis 12 Uhr veranstaltet die IG ProRiva ein Eröffnungsanlass der Ausstellung Riva im Hamelgebäude. Diese befindet sich direkt neben der Post. Mittels Gross-Modell und neuen Plakatwänden kann sich die Bevölkerung darüber informieren, was die Umsetzung des Projekts Riva für die Öffentlichkeit bedeuten würde. Am Dienstag, 23. August, von 14.30 bis 16 Uhr lädt das Senioren-OK der IG ProRiva im Presswerk zu einer Informationsveranstaltung für die ältere Bevölkerung ein. Auch Jüngere sind willkommen. Riva-Architekt Marius Hug wird das Bauprojekt anschaulich und fundiert vorstellen. Danach besteht die Möglichkeit, ihm Fragen zu stellen. pd.

Dorftreff in Frasnacht

Der Einwohnerverein Frasnacht-Station organisiert auch dieses Jahr wieder einen Dorftreff. Am Freitag, 26. August, ab 16 Uhr bis 22 Uhr bei der Glögglistube in Frasnacht sind alle herzlich willkommen. Mit Kaffee und Kuchen, Bier und Wein und am Abend Würste vom Grill werden die Gäste verwöhnt. Der Anlass für Jung und Alt wird bei jeder Witterung durchgeführt. Weitere Informationen sind unter einwohnerverein.ch zu finden. pd.

Picknick-Jazz am See mit Sophie Bright

Am 21. August spielt im Rahmen des Picknick-Jazz am See das Over Night Quartett gross auf. Mit der 18-jährigen Posaunistin Sophie Bright, welche bereits etliche internationale Musikpreise gewann, wartet eine Solistin der Extraklasse auf. Begleitet wird sie von Rico Fischbacher am Schlagzeug, Markus Langenegger am Piano und Radka Talacko am Bass. Polnische Spezialitäten wie Bigos und Süssigkeiten werden erneut die hungrigen Mägen erfreuen. Der Event findet wie üblich zwischen 15 Uhr und 18 Uhr im Jakob-Züllig-Park statt. pd.

TOTENTAFEL

Amtliche Todesanzeige Arbon

Am 31. Juli 2022 ist gestorben in Carcans (Frankreich): **Vollmeier Pascal**, geboren am 21. Juni 1971, von Kirchberg SG, wohnhaft gewesen in Arbon, Zum See 5. Die Beisetzung hat bereits stattgefunden. Trauerhaus: Frau Diana Angerhausen, Zum See 5, 9320 Arbon.

LIEGENSCHAFTEN

Zu vermieten ab 1. Oktober 2022 in Arbon, Nähe ÖV + Einkaufsmöglichkeiten, helle, grosszügige, moderne 2½ Zimmer Single Wohnung, 64m² mit grossem Balkon, in 3-Familienhaus. Miete: CHF 1350.-, inkl. NK, Garage CHF 100.-. Keine Haustiere, Nichtraucher. 071 446 98 18.

TREFFPUNKT

Kreatives Malen in Kleingruppen im Atelier www.galerieTraum.ch, 079 727 77 22. Einstieg jederzeit möglich. Probelektion gratis. Termin nach Absprache. 10er-Abo für CHF 300.-.

Wötsch dini Sache nümme ha... lüt dä Madame LuLa aa...! Öffnungszeiten: Mo-Fr 11 bis 19 Uhr, Sa 11 bis 15 Uhr. Brocki-Treff Lustige Lade, Berglistr. 1, Arbon. Telefon 079 927 26 70.

Café Restaurant Weiher, Arbon. Jeden 1. Freitag und jeden 3. Freitag im Monat, ab 19.30 Uhr «**Stobete**» und jeden Dienstag «**Tanznachmittag für Junggebliebene**» von 14.00-17.00 Uhr. Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 071 446 21 54.

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen, Busse, Wohnmobile und LKW. Gute Barzahlung. Telefon 079 777 97 79 (Mo-So).

VEREINE

Healing Room Arbon, Schmiedgasse 6, ist geöffnet: Mittwoch, 24.08. von 14.30 bis 16.30 Uhr. Donnerstag, 25.08. von 20.00 bis 22.00 Uhr. Samstag, 27.08. von 09.00 bis 11.00 Uhr.

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten

Hauswart/in / Fachperson Betriebsunterhalt, 100%

Infolge Pensionierung unseres Hauswartes suchen wir auf den 01.02.2023 oder nach Vereinbarung eine motivierte und zuverlässige Persönlichkeit.

Ihr Aufgabenbereich

- Unterhalt und Reinigung der gesamten Anlage (innen und aussen)
- Überwachung und Kontrolle der Gebäudetechnik und Anlagen
- Mitwirkung im Budgetprozess
- Unterhalt und Pflege im Aussenbereich, auch weitere Liegenschaften
- Durchführung von kleinen Reparaturarbeiten
- Koordination von Unterhaltsarbeiten in Absprache mit der Verwaltung/Eigentümerschaft

Wir erwarten

- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung - eidg. Fachausweis als Hauswart (erwünscht aber nicht zwingend)
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit mit Mieterschaft
- hohe Sozialkompetenz
- Zuverlässigkeit
- Führerausweis Kategorie B

Wir bieten

- Einen Arbeitsplatz in einem sehr interessanten Gebäude von Arbon
- Hoher Selbstständigkeitsgrad
- Zeitgerechte Entlohnung

Sie denken Sie sind bei uns genau richtig? Dann reichen Sie Ihre Bewerbung ein an:

Pensionskasse der Saurer-Unternehmungen
z. Hd. Herrn Thomas Baumer
Schlossgasse 4
9320 Arbon
info@pksaurer.ch

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 19. August

- 14 bis 18 Uhr: Letzter Lagerverkauf von Kinder-, Damen- und Herrenbekleidung und Schuhen, La bella Latina, St. Gallerstrasse 46.
- 16 bis 18 Uhr: Altstadt Flohmarkt, direkt hinter dem Stadthaus.
- 20.30 Uhr: VERDI, Sinfonisches Orchester Arbon, Infos unter orchesterarbon.ch, neu im Presswerk.

Samstag, 20. August

- 9 bis 13 Uhr: Arboner Wochenmarkt, am Storchplatz.
- 9 bis 16 Uhr: Tag der offenen Tür bei «Art of Balance», Zentrum für Yoga und Entfaltung, St. Gallerstrasse 34a, Infos unter art-of-balance.ch.
- 10 bis 12 Uhr: Altstadt Flohmarkt, direkt hinter dem Stadthaus.
- 10 bis 12 Uhr: Eröffnung der RIVA-Ausstellung im Hamel-Gebäude, Hamelgebäude, Infos ig-proriva.ch.
- 14 bis 18 Uhr: Letzter Lagerverkauf von Kinder-, Damen- und Herrenbekleidung und Schuhen, La bella Latina, St. Gallerstrasse 46.
- 14 bis 18 Uhr: Sommerfest der Senevita Giesserei, Festbetrieb und Unterhaltung, Giessereistrasse 12.
- 20.30 Uhr: VERDI, Sinfonisches Orchester Arbon, Infos unter orchesterarbon.ch, neu im Presswerk.

Sonntag, 21. August

- 10.30 Uhr: Naturfreunde Arbon Velotour am Bodensee-Ufer, Treffpunkt mit Velo beim Schiffsteg in Rorschach, Anmeldung an H. Troesch 079 394 92 35.
- 10.30 Uhr: Geführter Altstadttrundgang durch Arbon, Treffpunkt Arbon Tourismus, Schmiedgasse 5.
- 15 bis 18 Uhr: Picknick-Jazz am See, Over Night Quartett, mit polnischen Spezialitäten, Jakob-Züllig-Park.

Montag, 22. August

- 14 bis 16 Uhr: Rechtsberatung des Hauseigentümergebietes, Romanshornerstrasse 4, Infos unter hev-arbon.ch.

Dienstag, 23. August

- 10 Uhr: Geführter Altstadttrundgang durch Arbon, Treffpunkt: Arbon Tourismus, Schmiedgasse 5.

- 14 bis 16 Uhr: Café International, Hamelplatz 2, Verein Café International.
- 14 bis 17 Uhr: «Tanznachmittag», Café Weiher, St. Gallerstrasse 53, cafeweier.ch.
- 14.30 bis 16 Uhr: RIVA-Informationsanlass, Presswerk.
- 15 bis 17 Uhr und 18 bis 20 Uhr: Verein Horizont Informationstreff zum Thema «Festnetz und Handy – Sparmöglichkeiten im Ausland», Infos unter horizont-online.ch/arbon.

Mittwoch, 24. August

- Ab 16.30 Uhr: 13. Aquathlon, Anmeldung bis 23. Aug. möglich, Infos unter triclubbodensee.ch/aquathlon.

Donnerstag, 25. August

- 9.30 bis 11 Uhr: Strick-Kafi, Filati, im Restaurant Michelas Ilge, Kapellgasse 6.
- 14.30-16.30 Uhr: Vergissmeinnicht-Café, «Posthofkafi», Ecke Turmgasse/Metzgergasse, 9320 Arbon.

Horn

Donnerstag, 25. August

- 14.50 Uhr: Ü60 Anlass, Sonnenuntergang auf der Fähre Friedrichshafen, Treffpunkt Bahnhof Horn, Infos bei H. Enz unter 079 609 57 53.

Steinach

Samstag, 20. August

- Ab 9 Uhr: 1. Steinacher Wasserfest, spannende Unterhaltung aus Wasser und Feuer, Festwirtschaft und Barbetrieb, Hafen Steinach und Spielplatz Rohr, Infos online unter fwvst.ch.

Sonntag, 21. August

- Ab 10 Uhr: 10 Jahre Hafentreff Steinach mit Festwirtschaft und Musik.

Region

Samstag, 20. August

- Ab 15 Uhr: 11. Jahrestag des Black Wolves Chapter Switzerland, Festbetrieb und musikalische Unterhaltung, Zisch AG, Bahnhofstrasse 38, Neukirch. Infos unter black-wolves.ch.

Der Tod ist das Tor zum Licht,
am Ende eines mühsam gewordenen Weges



Traurig nehmen wir Abschied von unserem Senioren-Turner

Willy Stäheli

19. Oktober 1935 – 09. August 2022

Wir verlieren mit Willy einen sportbegeisterten Vorturner und liebenswerten Kameraden. Vermissten werden wir sein Durchhaltewillen und sein Engagement für den Sport. Als Erinnerung bleibt uns die Dankbarkeit für eine langjährige und unvergessliche Zeit.

Den Angehörigen und Bekannten entbieten wir unsere tiefste Anteilnahme. Die Abdankefeier findet am Freitag, 19. August 2022, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Arbon statt.

Wir bitten, dem Verstorbenen ein ehrenvolles Andenken zu bewahren.
Männerriege Arbon

KIRCHGANG

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

- Amtswoche: 22. Aug. bis 26. Aug.: Pfr. H. Ratheiser, T: 071 440 35 45.
- Samstag, 20. August
9 Uhr: Kinderkirche «Hirtenwettkampf», Pfrn. S. Gäumann, UZ-Kirche.
- Sonntag, 21. August
17.30 Uhr: Jugendgruppe (10-14 Jahre), J. Gerber, Kirche.
19 Uhr: Feier-Abendgottesdienst: «aufrecht und selbstbestimmt», Pfr. H. Ratheiser, S. Menges, L. Wüest.
- Montag, 22. August
19.30 Uhr: Sitzen in Stille: F. Stumpf, UZ-Kirche.
- Dienstag, 23. August
19.30 Uhr: Bibelgespräch, Pfrn. S. Gäumann, Cafeteria.
- Mittwoch, 24. August
14 Uhr: Seniorennachmittag: «Caterina Valente – ihre Lieder, ihr Leben», mit I. und W. Buchinger, Pfr. H. Ratheiser, KG-Haus.
- Donnerstag, 25. August
14.15 Uhr: MiniKirche: «Robbi», Pfrn. S. Gäumann und S. Menges, KG-Haus.

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 20. August
17.45 Uhr: Eucharistiefeier, St. Martin.
19 Uhr: Eucharistiefeier, St. Otmar, Roggwil.
- Sonntag, 21. August
10.30 Uhr: Weggottesdienst zum «Schulstart», im Anschluss Apéro, St. Martin.
10.30 Uhr: Kinderkirche zum «Schulstart», St. Martin.
13 Uhr: Msza. sw. po polsku, St. Martin.
- Dienstag, 23. August
19 Uhr: Eucharistiefeier, St. Otmar, Roggwil
- Mittwoch, 24. August
9 Uhr: Eucharistiefeier, St. Martin.
- Donnerstag, 25. August
18 Uhr: Eucharistiefeier, St. Martin.
- Freitag, 26. August
9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Pflegeheim Sonnhalden.

Evangelische Freikirche Chrischona

- Sonntag, 21. August
10 Uhr: Gottesdienst mit W. Krieg, Kinder- und Jugendprogramm von 1-16 Jahren, Godi um 18 Uhr, Livestream unter chrischona-arbon.ch.

Christliches Zentrum Posthof

- Sonntag, 21. August
9.30 Uhr: Gottesdienst mit Livestream-Predigt und Kindergottesdienst, weitere Infos auf czp.ch.

Christliche Gemeinde Arbon

- Sonntag, 21. August
9.30 – 10.30 Uhr: Anbetung/Abendmahl
11 – 11.45 Uhr: Predigt.

Christliche Gemeinde Maranatha

- Sonntag, 21. August
10 Uhr: Gottesdienst, Infos unter gemeinde-maranatha.ch.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 21. August
10.30 Uhr: Ökumenischer Outdoor-Gottesdienst auf dem Rappen, Berg SG, Pfr. M. Maywald, Musikgesellschaft Roggwil, anschl. Grill-Plausch und Kinderprogramm. Infos unter evang-roggwil.ch.
- Donnerstag, 25. August
14 Uhr: Donnerstagstreff für Pensionierte im Kirchgemeindehaus.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 20. August
18 Uhr: Eucharistiefeier.
- Sonntag, 21. August
10 Uhr: Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchgemeinde

- Samstag, 20. August
17.30 Uhr: Ökum. Segnungs- und Salbungsgottesdienst, kath. Kolumbans-Kirche, Rorschach.
- Sonntag, 21. August
9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfrn. S. Rheindorf, anschl. Kirchenkaffee.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

- Samstag, 20. August
15.30 Uhr: Ökumenische Familienkirche «Kirche Kunterbunt», Kirchgemeindehaus.

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 20. August
15.30 Uhr: Ökumenische Familienkirche «Kirche Kunterbunt», im evang. Kirchgemeindehaus.
- Donnerstag, 25. August
9.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Berg

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 21. August
10.30 Uhr: Ökumenischer Outdoor-Gottesdienst auf dem Rappen, Berg SG, Pfr. M. Maywald, Musikgesellschaft Roggwil, anschl. Grill-Plausch und Kinderprogramm. Infos unter evang-roggwil.ch.

Start ins Schuljahr 2022/23

primarschulgemeinde
arbon

Für über 1'050 Arboner Kindergarten- und Primarschulkinder startete am Montag das neue Schuljahr. Ein grosser Tag für die 128 neuen Kindergartenkinder und 157 „Erstgix“.

Natürlich auch für die rund 770 weiteren Kinder unserer Primarschulgemeinde: Willkommen zurück!

Damit ihr alle sicher bei uns ankommt, denkt bitte auf eurem Schulweg daran:



Wir freuen uns auf ein tolles Schuljahr mit euch und wünschen allen Klassen einen gelungenen Start.

Seniorennachmittag mit Inga und Wolf Buchinger

Am Mittwoch, 24. August, findet im evangelischen Kirchgemeindehaus ein Seniorennachmittag unter dem Motto «Caterina Valente – ihre Lieder, ihr Leben» statt. Ab 14 Uhr stellen Inga und Wolf Buchinger die Künstlerin vor. pd.

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 141 414. (Fr. 1.93/Min.) red.

Die Vorbereitungen für das Arboner SummerDays Festival sind in vollem Gange

Weniger Personal, mehr Zeit

Eine ganze Woche früher als sonst hat der Aufbau des SummerDays Festivals dieses Jahr begonnen. Der Grund dafür: Personalmangel.

Die Bühne und das VIP-Zelt stehen bereits, der Veloweg ist umgeleitet und die Gabelstapler kurven emsig auf dem Festivalgelände hin und her. Das 14. «SummerDays», das am 26. und 27. August in Arbon stattfindet, nimmt langsam Form an. Herausforderungen wie im letzten Jahr mit den Covid-Auflagen brauchen die Veranstalter heuer glücklicherweise nicht mehr zu beschäftigen. Doch auch die diesjährige Austragung hält ihre organisatorischen Hürden bereit. So musste mit dem Aufbau eine Woche früher als üblich gestartet werden. «Ein Grossteil unserer Zulieferer hat mit Personalmangel zu kämpfen», erklärt Festivalpräsident Cyrill Stadler. Und weniger Personal bedeute mehr Zeit für dieselbe Arbeit. «Dank der Bewilligung der Stadt können wir dies zum Glück mit der zusätzlichen Woche auffangen.» Aktuell sind rund zwölf Zulieferfirmen auf dem Festivalgelände aktiv – kommen zum Festivalbeginn noch die Essens- und



Sechs Männer bauen ein Zelt im Backstage-Bereich auf.

Getränkestände dazu sind es bis zu vierzig Zulieferer. Noch laufen aber «nur» die Vorbereitungsarbeiten: Die Bühnen- und Lichttechnik wird installiert, das Gelände abgesperrt, die Wege gesichert, Leitungen verlegt und Zelte aufgebaut. Rund 60 bis 80 Sattelschlepper fahren in dieser Zeit ans Arboner Seeufer. Pro Sattelschlepper werden circa 22 Tonnen Material transportiert. Den reibungslosen Ablauf der Aufbauarbeiten koordiniert die Firma Stellwerk, mit der das «SummerDays» seit Jahren zusammenarbeitet. Denn obwohl das

«SummerDays» mit seinen täglich 12 000 Besuchenden zu den kleineren Festivals gehört, ist es unabdingbar, dass alle Beteiligten wissen, was zu tun ist. Kommen dann zum Start des Festivals noch die 900 freiwilligen Helfer dazu, ist die Herausforderung komplett. «Wir sind mit Freiwilligen schon auf einem guten Niveau, freuen uns aber über jedes zusätzliche Crewmitglied», sagt Stadler. Es sei jedoch Tradition, dass die letzten Posten immer knapp besetzt würden. «Ein bisschen zittern gehört dazu.» Kim Berenice Geser

felix.



DER WOCHE

Feuerwehrverein
Arbon



Obwohl dem Wäldlifest des Feuerwehrvereins Arbon so einige Hindernisse in den Weg gelegt wurden – kantonales Feuerverbot und keine Durchführungsmöglichkeit der Oldtimerfahrten – haben die Vereinsmitglieder diesen Widrigkeiten getrotzt. Ganz zur Freude der Arboner Bevölkerung, die das 40. Wäldlifest in Scharen besuchte. Sie lauschte der Swiss Joy Band, schlemmte Käsehörnchen und spazierte durch den Flohmarkt am anderen Ufer des Weiher. Ein rundum gelungenes Fest, mit dem sich der Feuerwehrverein Arbon diesen «felix. der Woche» verdient hat.

Das Thurgauer Kantonturnfest 2024 kommt nach Arbon

Arbon will den Turnsport zelebrieren

Mit dem Thurgauer Kantonturnfest findet im Jahr 2024 einer der grössten Breitensportanlässe der Region in Arbon statt. 7000 Turnerinnen und Turner werden vor rund 25 000 Besuchenden den Sport erlebbar machen.

Die turnenden Vereine aus Arbon und Roggwil werden im Jahr 2024 das Thurgauer Kantonturnfest (TKT) in Arbon austragen. Zu diesem Zweck wurde vergangenen Montag der Trägerverein unter Präsident



Die beiden Co-Präsidenten Ralph Wättinger (l.) und Christoph Anrig freuen sich auf ein schönes Fest.

Walter Hegner gegründet. Der Anlass mit nationaler Ausstrahlung findet alle sechs Jahre statt, die letzte Austragung war im Jahr 2018 in Romanshorn. Das Organisationskomitee wird von Christoph Anrig und Ralph Wättinger im Co-Präsidium geführt. Anrig freut sich auf ein modernes und buntes Turnfest und sagt: «Wir wollen die Plattform nutzen, um die Leute zusammenzubringen und den Turnsport zu zelebrieren.» Das Kern-OK steht bereits. Lediglich einige wenige Posten im 50-köpfigen,

erweiterten OK werden noch besetzt. Zusätzlich ist das OK während der Austragung auf 1500 Helferinnen und Helfer angewiesen. Das Wettkampfangebot des TKT umfasst die ganze Palette der Turnbewegung und stellt immer wieder einen Höhepunkt dar, sowohl für die teilnehmenden Vereine als auch für das Publikum. Wättinger sagt: «Dieser Anlass ist eine Chance für den Oberthurgau und die Vereine aus Arbon und Roggwil, sich zu präsentieren.» pd.